

ausgabe 2 / 90

.50 pf

DER **innere** SCHWEINEHUND

unabhängiges magazin für den
gesellschaftlichen wiedergang

comix

literatur

raul über
tierarbeit

llöchner über
mutti

schweinische
sachen

kunst

niveau

alles

nichts

dummes
geschwätz

frunk über
weizsäcki

Frunk.

Mann, der 90-er Jahre .

großer Bericht ...

foto: frunk, der mann der 90, lächelnd (gutmütig)

FRUNK



Mann der

90-er Jahre !

VON Raul

Er ist Schlagzeuger bei No Funny Handtoys, Gitarrist bei The Forsakes, freier Mitarbeiter beim Inneren Schweinehund, Redaktionsmitglieder der Schülerzeitung ANFSCD, SV- und SSR-Mitglied und Redaktionsmitglied des forthcoming Stadtmagazines von Hanau. Es ist frunk. frunk frunk frunk! ER ist zudem auch noch der universale Mann der 90er Jahre! der tollste, der schönste, der begehrteste, beliebteste und verspielteste! Es ist genau der, der - während Du mit ihm redest - immer mitten im Satz ein Gespräch mit jemand anderem anfängt, oder Dich zumindest einfach stehen läßt. Mehr negatives nicht. Es ist genau der, der 3einhalb Stunden zu fuß nachts von Niederissigheim nach Klein Auheim läuft, weil ihm die Musik im auto nicht gefällt (hat er gebracht!). Es ist der, der sich am 8.12.89 beim Café Woytilla-auftritt von Asozialsky und Hatsch als Schlagzeuger stinke besoffen hat und bei der letzten Pogo-nummer als Schlagzeuger aufgestanden ist und mitgetanzt hat. Es ist der, der mir immer mal'n Bier ausgibt.

Frunk wurde am 13.9.1971 im Stadtkrankenhaus Hanau geboren. 1984 gab es ein Kennenlernen zwischen mir und ihm. 1986 etwa wurde er Mr.Woolverien und wurde Mitglied der aktionsgruppe Le Quasimodo. 1987 kam er zum Redaktionsteam der ANFSCD, bei der er sein literarisches und journalistisches, nebenbei auch marktechnische Können unter Beweis stellte. Zu dieser Zeit subvensiionierte er mich, indem er seine Gläubigerrolle mir gegenüber aufgab und einen beträchtlichen Betrag quasi wissend "vergaß". Am 22.11.86 besuchte er zum ersten mal ein Konzert, nämlich das von A-ha. Seine Musikgeschmack tendierte damals aber mehr zum Heavy Metal.. Den Geschmack von Bier fand frunk zu dieser Zeit abscheulich, und er trank aus gesellschaftlichen Zwang trotzdem mit. Bis heute ist er seinem Ruf als militanter Nichtraucher stand geblieben und seinem Dickkopf zufolge (siehe Niederissigheim-Klein Auheim!) wird das auch so bleiben. Im Sommer '87 begann er aus Eifer, Gitarre zu lernen, was ihm auch gelang! Er konnte Akkorde und Soli von Metalspratzbands, die ihm gefielen nachspielen.

der Zeit entwickelte er seinen eigenen Gitarrenstil, der sich immer noch verändert.

frunk wird frunk

Dezember desselben Jahres (1987) kam es zum großen Wendepunkt in seinem Leben. Seine ganze Zukunft sollte sich durch diesen Vorfall verändert werden, er sollte nicht mehr der selbe sein! Was ist geschehen?

Sozialsky und Hatsch, damals Funanarchopunkband mit dem Computer hatten einen Verzerrer (Insider wissen mindestens jetzt, um was es geht).



frunk (damals hieß er noch Frank Sander) kam zu tvuzk und bat ihn, ihm seinen Verzerrer zu leihen. Das war sogar noch im November! Als es für uns an der Zeit war,

das zweite A+H-Täpe aufzunehmen, war der verliehene Verzerrer nicht da! Mit gesenktem Haupt beichtete frunk, daß er den Verzerrer zerstört hatte! Kaputt gemacht! Vernichtet! er ist darauf rumgetrampelt, hat draufgespuckt, hat mit seinem Mittelfinger darauf gezeigt! Ihm gebührte von da an unser ewiger Haß und das sogleich komponierte und akkustisch eingespielte Lied 'frunk' ("trauer über unsern Verzerrer..") gab ihm den Namen frunk. frunk, und nur frunk. Nicht frunk, der hunne, oder frunk und die biene maja, oder der gäbblen-frunk, nein, nur frunk^o!

frunk bezahlte den Verzerrer und nach einer Weile wurde er wieder putzig gefunden. Regelmäßig bei jedem asozialsky und hatsch auftritt wurde das ritual vom Haß auf frunk wiederholt. frunk zeigte Reue, was auch seine Zukunft verändern sollte. aber dazu später...

wie Ihr wißt, steht frunk im ruf, alles kaputt zu machen, seit der Sache mit dem Verzerrer. aber er hatte vorher schon seinen tollen Homecomputer, sein Gitarrenverstärker, seine Schreibmaschine zerstört. er schmeißt alle bierflaschen um, macht netzgeräte, gitarren und gitarrensaiten kaputt, ist frech zu Leuten und kann unheimlich toll grinsen.

frunk und die Schwiegersöhne

im sommer letzten Jahres (1989) lernte frunk die schwiegersöhne kennen. nach einem ihrer konzerte und einer frunkschen party, bei der die schwiegersöhne anwesend waren, gehörte frunk als gitarrist dazu. frunk war glücklich, daß er eine band hatte. man probte, trank und betrieb personenkult um sich.

etwa zum ende. jenes sommers trug sich auch die Geschichte zu, bei der frunk mit linus, dem sänger der schwiegersöhne um 50.-DM wettete, sich bei der polizei als gesuchter sexualmörder zu melden und zu stellen. frunk ging also

zur polizeidienstmeldestelle und nahm mich als Zeugen mit. Natürlich glaubte man frunk nicht, verpaßte ihm jedoch eine saftige Strafe von 72.50 DM wegen Täuschungsversuch der Justiz.

frunk ließ in die Musik der schwiegersöhne einen neuen wind einfließen. durch sein perfektes gitarrenspiel war er dem schwiegergitarrist unkelbach (oder so ähnlich) um lichtjahre vorraus. er hatte vor, aus den schwiegersöhnen eine GUTE band zu machen. das ist eine lebensaufgabe, der nur ein frunk gewachsen sein kann. das ist wie dem tvuzk die abseitsregel erklären zu wollen oder einem rudel wilder wölfe zu vermitteln, daß man nur so zum spaß in den Wald gegangen ist. gegen herbst jedoch, kurz nach einer Session mit mir, manutsch und peppi von kacktusse ? punk, erhielt frunk einen brief, in dem stand, daß er kein schwiegersohn mehr sei, aufgrund der erwähnten Session, unterzeichnet: Linus.

frunk wurde also rausgeschmissen. Wie der kleine arbeiter in der firma eines gnadenlos kapitalistischen rationaldenkenden Firmenbonzen! All die schöne Zeit war vergessen, man brach frunk das Herz. auch wenn er's sich nicht anmerken ließ. frunk ist nach außen hin ein ziemlich cooler Typ, ey! Aber in wirklichkeit ist er der sensibelste mensch, den ich kenne! genauso, wie ihm so vieles in seinem leben nahe ging, war auch jene sache eine miese. tief in seinem herzen liebt frunk nämlich jeden - auch sascha dick - und auch, wenn's nich so aussieht...

frunk und the forsakes

frunk blieb nicht lange ohne band. christian horn, bassist der schwiegersöhne nahm auch seinen mantel, angeblich, weil er keine lust mehr auf schwiegersöhne hatte, die wahren beweggründe jedoch verschweigt er. So gründeten die beiden, frunk und christian die legendären und unsterblichen The Forsakes im Oktober '89. einen monat später sprang er bei seinen täufern asozialsky und hatsch als schlagzeuger ein. eine hervorragende leistung bot er dann am 29.11., als

die band unter dem Namen The Täufer Of


Frunk auf dem

Klein Auheimer Independend Festival auftrat.

kennt frunk jeden?

seit einer gewissen zeit hat frunk eine für ihn äußerst typische marotte: er hat den unendlichen drang jede und jeden kennenzulernen, deswegen läßt er einen auch ab+zu stehen. so ist es auch nicht verwunderlich, wenn er auch tatsächlich jeden kennt. er weiß zu jedem individuum, das wir z.B. auf der strasse sehen, eine kleine episode zu erzählen. vielleicht jene, wo wir andreas f. im kuba getroffen haben. später erzählte frunk zu mir, daß eben jener andreas auf die und die schule ginge, mit der und der zusammen war und gerne dies und dies tue.





frunk's zweite Identität

seit einigen Wochen hat frunk eine zweite Identität. nur ich habe bis jetzt seinen mr. hyde entdeckt: manchmal macht er eine wandlung durch, wobei er sich seine haare nach vorne schiebt, sodaß sie zersaust aussehen

und dann ist er ERNST STRATCHER!!!! eine horrorgestalt, die solche horrible schrecken an sich hat, weil sie so verdammt realistisch ist! wenn frunk ernst stratcher ist, ist er unberechenbar, grausam und ich kriege immer einen riesenschreck! zum glück ist er nie sehr lange ernst stratcher, sodaß der schrecken nur ein kurzer ist. bis jetzt jedenfalls...

"Wie zwei verspielte Welpen..."

lustig ist frunk besonders dann, wenn er im auto zappelt. dann fummelt er dem fahrer im lenkrad, blinkanlage und gangschaltung, verriegelt die tür und entriegelt sie erst wieder, wenn man ihm sagt, "frunk mach wieder auf, nämlich wenn's brennt können wir hier nicht raus!". manchmal haut er mich auch und sagt dazu "Mensch, hau mich nicht!" dann hau ich zurück, aber das alles nur im spaß, weil

"wir sind doch wie zwei verspielte welpen", sagt frunk. frunk's schwester ist auch sehr nett. obwohl er dauernd ihr keyboard kaputt macht. manchmal sieht er es nur kurz an, und schon springt die sicherung...

frunk und sein familien-clan

wenn man bei frunks anruft, geht meistens die schwester ran und antwortet auf die bitte, ob man doch den frunk sprechen könne: "ja, momentischholn!". frunks mutter ist auch eine sehr nette. nur hat sie manchmal ihre liebe mühe mit ihrem sprößling, der doch ziemlich oft ach so verrückte typen mit nach hause schleift. dann muß sie immer die wohnung räumen, während frunk's freunde wilde orgien feiern und anschließend dort übernachten. so war es am 29.1.88, als frunk für seine familie im hof ein zelt aufbaute und in der wohnung mit eric eitel wettsaufen machte. frunk und eric sind nämlich hanaus oberwäverteam und frunk kratzt immer nachdenklich sein kinn, wenn er von der guten alten zeit schwärmt: "ach, wär man doch noch so jung, wie damals..." ahkonzerte und monsters of rock! jetzt ist er selber ein star - und ein gescheiter obendrein! er redet nämlich in der innenstadt die älteren leute an, fängt mit ihnen ein gespräch an und argumentiert sie dann völlig aus. ich erinnere mich noch gerne an den sommertag in 1988, als er auf dem markt mit der marktfrau über ihre zuteueren tomaten diskutierte. frunk sagte: "gute frau, bei uns im garten kriegen wir die tomaten umsonst!" - "aber die leute, die keinen garten haben, müssen doch ihre tomaten bei mir kaufen." erwiderte diese rasch. "müssen," so frunk "müssen muß man gar nichts! nur sterben muß man, und steuer zahlen!", womit er ja auch recht hat (übrigens ist das sein leitspruch durch die 80er gewesen. für die 90er hat er folgenden: ein stämmelchen für den frunk). die marktfrau wußte dann nichts mehr zu sagen und der frunk und ich wir lachten sie kräftig aus.

ein frunk zum Kuscheln...

wer frunk gerne hat oder gerne gerne haben möchte, der kann ja dem frunk-fan-club beitreten. wer mitglied ist, kriegt frunkposter, frunktäpes, frunk-autogramme und frunkaufkleber umsonst. allen werden

regelmäßig die neusten und heißesten frunkneuigkeiten mitgeteilt und bei einer verlosung kann man ein frunktraumtreff gewinnen. wer interesse hat, schreibt

an: der innere schweinehund, stichwort frunk-fan-club,
in der gelbwiese 6 , 6455 erlensee
beitragszahlung pro jahr: 10.-DM



natürlich werden die, die frunk kennen, sagen, "he,
das stimmt nicht, was Ihr da über den frunk schreibt,"
aber ich kann nur sagen, ich kenne frunk schon lange
- auf eine bestimmte weise - ihr kennt ihn vielleicht
auch lange, aber eben auf eine andere weise. ich
finde, wir alle sollten frunk so lieben wie er ist
und sollten nicht versuchen, ihn, wie z.B. den
manutsch zu formen nach unseren gutdünken!

VON Raul

"Wir hassen frunk nicht mehr -
wir finden ihn ganz putzig!!!"

(asozialsky und hatsch 1988)